

Thüringen Rundspruch Juni 2023

Thüringen-Info Monat 06/2023

Infoblatt des Distriktvorstandes des DARC Distrikt Thüringen

Hallo liebe XYs, Ys und OMs, herzlich willkommen zur Thüringen-Info für den Monat Juni 2023. Die redaktionelle Bearbeitung erfolgte durch Rolf, DL2ARH. Informative Zuarbeiten erfolgten durch den Distriktvorstand, die Referenten des Distriktes sowie die Ortsverbände. Die Thüringen-Info wird verlesen von Severin, DK1SEV und Stefan, DK3SB.

Der Distriktvorstand hat das Wort

BNetzA: Neue AFuV soll Ende 2023 in Kraft treten

„Die Amateurfunkverordnung (2005) wurde mit dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) überarbeitet und soll Ende 2023 in Kraft treten“ – darüber informiert die Bundesnetzagentur in ihrem „Jahresbericht Telekommunikation“ für das Jahr 2022 auf ihrer Webseite. Der Jahresbericht kann als PDF-Datei heruntergeladen werden¹.

Die Behörde führt in ihrem Bericht darüber hinaus aus, dass „der Fragenkatalog für Amateurfunkprüfungen in einer Arbeitsgruppe unter Mitwirkung des Runden Tisches Amateurfunk (RTA) komplett neu überarbeitet“ wurde. Die Amateurfunkverordnung enthalte „zahlreiche Verbesserungen für Funkamateure. U.a. wird der langgeäußerte Wunsch nach einer Einsteigerklasse (N) erfüllt“, so die BNetzA in ihrem Jahresbericht. Das Amateurfunkmagazin CQ DL informierte über die neue Amateurfunkverordnung in Ausgabe 10/22, S. 6ff.

Quelle: DARC-Webseite

Aus den Thüringer Referaten

EMV-Referat

Bundesnetzagentur warnt vor mangelhaften Solarwechselrichtern für Balkonanlagen

Die Bundesnetzagentur warnt vor möglichen Gefahren bei Wechselrichtern für

¹https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Mediathek/Berichte/2023/JB_TK_2022.pdf

Photovoltaik-Anlagen im stationären und im Onlinehandel: Die BNetzA hat verschiedene Wechselrichter geprüft und zahlreiche Mängel festgestellt. So wurden bei Messungen von Wechselrichtern zahlreicher Hersteller Grenzwertüberschreitungen festgestellt. Diese betreffen unter anderem die elektromagnetische Verträglichkeit. Aktuell laufen der Behörde zufolge Verfahren gegen einige Hersteller, deren Wechselrichter zwar die formellen Anforderungen erfüllen, die technischen hingegen nicht.

Internationales Projekt gegen KW-Störer

In jüngster Zeit sind die Funksignale großer DXpeditionen, aber auch von einzelnen Funkamateuren in seltenen DXCC-Gebieten, von massiven absichtlichen Störsendungen (DQRM) betroffen.

Auch die Northern California DX Foundation (NCDXF) ist sich der negativen Auswirkungen bewusst, die derartige Aktivitäten auf unser Hobby haben, und hat ein weltweites Projekt gestartet: „Wir sind der Meinung, dass dieses Problem durch den Einsatz des umfangreichen Wissens der Funkamateure und mithilfe von Empfangsanlagen sowie modernen Peilsystemen entschärft werden kann. Um die Forschung zur Lösung des Problems voranzutreiben, hat der NCDXF-Vorstand auf seiner jüngsten Vorstandssitzung 100 000 US-Dollar für die Entwicklung von Lösungen bereitgestellt.“

Die NCDXF wird demnächst Zuschussanträge von Einzelpersonen und/oder Gruppen entgegennehmen, die ihren technischen Ansatz zur Identifizierung „böserartiger Akteure“ konkret beschreiben. Eine Gruppe von Direktoren unter der Leitung von Craig Thompson, K9CT, und Don Greenbaum, N1DG, wird die Erfolgswahrscheinlichkeit dieser Vorschläge abwägen und die Fortschritte von Empfängern finanzieller Zuschüsse begleiten.

Mittel stehen sowohl für Forschung und Entwicklung als auch für die Implementierung der entwickelten Technologien gegen die Störer zur Verfügung. „Wir hoffen, dass uns auch die Hersteller mit Geräten und Ressourcen unterstützen werden“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Die NCDXF wird in Kürze auf ihrer Website unter <https://ncdxf.org/pages/dqrm.html> darlegen, wie Zuschüsse für Anti-DQRM-Projekte beantragt werden können.

PI NCDXF Quelle: Webseite Funkamateur

HF-Referat

Aktualisierte Ausschreibung Thüringencontest 2023 Liebe Contestfreunde, bitte beachtet auf der Webseite unseres Distrikts die neu eingestellte Ausschreibung für den Thüringencontest 2023. Sie enthält zwei Änderungen:

- a) den VFDB-DOK Z91 als zusätzlichen Multiplikator;
- b) eine Änderung im Rapport für deutsche Teilnehmer ohne Vereinsmitgliedschaft. Sie verwenden in Zukunft "NM" als Austausch (analog z.B. zum

Worked All Germany Contest) und nicht mehr eine laufende Nummer. Diese Änderung wird uns jetzt die Auswertung in Zusammenarbeit dem Contes-
treferat des DARC sehr erleichtern.

Die Umsetzung dieser Änderungen bzw. Anpassungen für die Logprogramme
HAM Thüringen, N1MM und DXLog ist bereits in Arbeit.

73 Oliver DJ9AO

Frankendiplom jetzt im DCL

Das Frankendiplom kann nun auch im DCL beantragt werden. Im DARC Com-
munity Logbook sind bereits eine ganze Reihe Distrikstdiplome vertreten. Der
Distrikt Franken ist der erste Distrikt, der die Einnahmen über das DCL der
weiteren Entwicklung des Programms zur Verfügung stellt. Vielen Dank!

73 Ric, DL2VFR, Referatsleiter DX

Bernhard ,Ben' Büttner, DL6RAI, silent key

Die Gemeinschaft der Funkamateure trauert um Bernhard ,Ben' Büttner,
DL6RAI. Er verstarb am 18. Mai infolge eines schweren Unfalls, der sich bei
Antennenbau-Arbeiten zu Contest-Vorbereitungen auf Aruba ereignete.
Ben war bereits seit 1980 Mitglied im DARC-Ortsverband Landshut. Von 2001
bis 2006 war er für den WAEDC-Contest im Referat DX aktiv. Auch als Präsident
des Bavarian Contest Club (BCC) erwarb er sich bleibende Verdienste. Bekannt
war er vielen Funkamateuren durch zahlreiche DXpeditionen und als begeisterter
Contester.

Während des diesjährigen Contestdiners auf der US-Amateurfunkmesse
Hamvention wurde Ben, DL6RAI, in die „CQ Contest Hall of Fame“ aufge-
nommen. Er hatte von dieser Ehrung noch vor seinem Tod erfahren. Tragischer
Weise kann er sie nun leider nicht mehr persönlich entgegen nehmen. Nach
Lothar Wilke, DL3TD†, ist OM Ben nun das zweite BCC-Mitglied in der
„CQ Contest Hall of Fame“. Die Aufnahme ist nicht nur im amerikanischen
Raum eine große Auszeichnung, sondern wird auch weltweit als große Eh-
re und Anerkennung der herausragenden Leistungen eines Contesters verstanden.

In Gedanken sind wir bei seiner Frau Luise, DL2MLU, und seiner Fami-
lie.

Notfunk-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

Referat UKW-Funksport

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor.

VUS-Referat

144-MHz-QSOs DL-OD5 via Sporadic E!

Am Nachmittag des 3.6. hatte sich über dem Westen der Türkei eine sehr fokussierte Sporadic-E-Wolke aufgebaut. Sie ermöglichte einzelne QSOs von 4X/OM2IB (KM72JC) nach Bulgarien – und von Süddeutschland in den Libanon (OD5)!

Erwin, DK5EW, aus JN48MB berichtet, dass er mehr oder weniger zufällig um 1650 UTC aufs Band geschaut hatte und auf 144,174 MHz in FT8 plötzlich OD5VB (KM73UX) dekodierte. In solchen Momenten weiß man die Vorteile einer Transistor-PA zu schätzen, die ohne Heizzeit sofort die Leistung zur Verfügung stellt: Sofort nach dem QSO OD5VB-DK0A rief DK5EW mit -07 an, und OD5VB kam sogleich mit R-07 zurück. Nun galt es zu hoffen, dass auch die 73s in der Levante ankommen. Was tatsächlich der Fall war: OD5VB antwortete auf Erwins RR73 sogleich mit 73, das neue DXCC und die 2712 km waren im Log. OD5VB war an diesem Tag die einzige Station, die Erwin via Es empfangen hat.

Außer DK5EW erreichte die libanesische Station DK0A (JN48CO), DF8IJ (JN48IS) und DL8MAI (JN57FV). Möglicherweise ist dem Team von DK0A sogar die Erstverbindung gelungen, denn zumindest findet sich in der Erstverbindungsliste für den Libanon kein Eintrag.

OD5VB scheint nur mit Transceiverleistung auf eine kleine homemade mini log-Antenne zu arbeiten. Für Sporadic E reicht das mitunter, wie wieder einmal belegt wurde.

DF2ZC

M17: Neue offene Hardwareoption für freie Digivoice auf VHF/UHF

Das OpenRTX-Team implementiert derzeit mit M17 ein alternatives Übertragungsverfahren für Sprechfunk im VHF- und UHF-Bereich.

Die gängigen Verfahren – wie DMR, D-Star oder System Fusion – sind im Amateurfunk beliebt. Sie nutzen zur kompakten Digitalisierung der Sprache die proprietären Codecs AMBE oder AMBE2. Beide können technisch problemlos auf einem Mikrocontroller implementiert werden. Um das legal zu tun, ist eine Softwarelizenz nötig, die für Hobbyzwecke nicht realistisch zu bezahlen ist. Immerhin sind ICs erhältlich und in Geräte integrierbar, die AMBE oder AMBE2 implementieren und deren Hersteller die nötige Lizenz haben. Aber die ganze Situation ist für den Selbstbau entsprechender Funkgeräte nicht förderlich. M17 überträgt Sprache auf VHF und UHF auf Basis des offenen, freien Codec2.

Nun konnte Amo, BD4VOW, die Firma G-NiceRF davon überzeugen, ihr Radio-Modul SA868S auch in einer offenen Variante zu produzieren. Dieses bietet für einen Einzelpreis von 10-15 € einen FM-Trx mit 2 W HF Ausgangsleistung für wahlweise VHF oder UHF sowie einen Mikrocontroller, der in der offenen Variante von außen programmierbar sein wird. Das OpenRTX-Team plant, Codec2 und M17 auf diesem Mikrocontroller zu implementieren. Für den Verhandlungserfolg ist Amo im Sinne der Weiterentwicklung des digitalen Amateurfunks zu gratu-

lieren und dem OpenRTX-Team viel Erfolg auf seinem weiteren Weg zu wünschen.

Die Webseite des OpenRTX-Teams lautet: <https://openrtx.org>.

YL-Referat

Ansprechpartnerin ist in unserem Distrikt Dani DH2FD. Zur HAM-Radio ist sie am YL-Stand zu finden.

Veranstaltungen

Mit Funk und Fahrrad zur HAM RADIO

Hans-Gerhard Maiwald, DK3JB, brach am Donnerstag, dem 1. Juni 2023, wieder zu seiner großen Radreise zur HAM RADIO auf, wie er sie schon seit 2006 durchführt. Seinen Bericht aus 2022 findet man im FA 6/2022. Wie die Jahre zuvor und auch im Beitrag beschrieben, hat er wieder sein Kenwood-Handfunkgerät TH-D74 am Fahrrad befestigt und stellt neben Funkverkehr auf 2 m, 70 cm und D-STAR seine Fahrtroute über APRS ins Netz.

Als technische Neuigkeit hatte er dieses Jahr zwischen der auf dem Fahrradanhänger befestigten Duoband-Mobilfunkantenne und dem Antennenfuß einen Zwischenring mit drei Radials aufgeschraubt, wovon er sich eine bessere Abstrahlung erhoffte.

Tnx Info DK3JB

QSO mit Zeppelin-Station

Auch in diesem Jahr wird es – bei gutem Wetter – wieder möglich sein, während der HAM RADIO in Friedrichshafen ein QSO mit der Station an Bord des Zeppelins zu führen. Am Sonntag, dem 25. Juni 2023, um 11:45 Uhr wird Hans Schwarz, DK5JI, unter dem Rufzeichen DLØZZF/AM QRV sein. Die Frequenz wird 145,550 MHz sein. Damit die Flüge stattfinden können, muss das Luftschiff mit 11 Personen besetzt sein. Interessenten, die gerne in der Luft dabei sein möchten, haben noch die Möglichkeit, einen der Sitzplätze zu buchen. Ein 30-minütiger Flug kostet über die Deutsche Zeppelin-Reederei 290,00 €. Folgende Informationen werden für die verbindliche Buchung unter dem Kennwort „HAM RADIO“ benötigt: Vor- und Nachnamen der Passagiere, vollständige Rechnungsadresse, Handynummer für Erreichbarkeit am Flugtag. Interessenten wenden sich möglichst kurzfristig per E-Mail an Hans Schwarz: dk5ji@darcd.de. Die Abrechnung erfolgt über die Deutsche Zeppelin-Reederei.

Quelle: DARC-Webseite

AREB am 7. Oktober 2023 - Anmeldungen

Die 20. Amateurfunk-, Rundfunk- und Elektronikbörse Dresden (AREB) ist am 7. Oktober 2023 von 9 Uhr bis 15 Uhr in der Alten Mensa der TU Dresden, Dülfer-

straße 1 geplant. Anmeldungen sind zeitnah bis 12. August 2023 auf <http://www.areb.de/> möglich.

Tnx Info Jörg Korczynsky, freier Projektmanager

Quelle: Webseite Funkamateure

Meldungen aus den Ortsverbänden

Aus X09

Liebe XYs , Liebe OMs, Ich möchte mich hier mit einer kurzen Rundmail zu aktuellen Themen melden. Es steht bald unser Feldtag an. Termin ist der 08.07.23 bis 16.07.23. Herbert Mayer, DL5AXI wird hierzu die Organisation übernehmen. Bitte zeitnah an Herbert per E-Mail unter dl5axi@web.de antworten:

- Wer nimmt teil,
- Von wann bis wann und:
- Wie viele Übernachtungen, mit Frühstück oder ohne?

Wir müssen jetzt die Bungalows bzw. Zelte buchen. Für die Bungalows sind über Spendengelder die Kosten reduziert.

Weiterhin werden mit einer kleinen Amateurfunk Ausstellung in Erfurt zur "Langen Nacht der Wissenschaften" präsent sein. Termin ist der 23.06.2023, 18 bis 22 Uhr bei der X-Fab in Erfurt, Haarbergstraße 67. Wer mitmachen will, sagt mir Bescheid. Besucher sind gerne gesehen.

vy 73, Steffen DL1STL & Timm DG0OCG

Weitere Meldungen

SAQ Grimeton sendet am 2. Juli auf 17,2 kHz

Der Alexanderson-Tag findet in diesem Jahr am Sonntag, den 2. Juli, statt: Ab 1200 UTC wird über die historische Längstwellenanlage in Grimeton, Rufzeichen SAQ, auf 17,2 kHz eine kurze Botschaft in Morsetelegrafie ausgestrahlt. Beide Übertragungen werden zudem live über den SAQ-Videokanal übertragen.

Als Vorbereitung der Übertragung ist am 2. Juli bereits ab etwa 0830 UTC bzw. 1130 UTC auf 17,2 kHz eine vvv-Testschleife zu hören. Empfangsberichte sind willkommen und werden mit einer QSL-Karte bestätigt. Für die Übermittlung von Empfangsbeobachtungen haben die Betreiber von SAQ ein Formular im Internet eingerichtet; bitte keine SAQ-Hörberichte per E-Mail! Außerdem kann man einen Empfangsbericht per QSL-Karte über das QSL-Büro schicken oder per Post an diese Adresse: Alexander Association, Radiostationen, Grimeton 72, 432 98 Grimeton, Schweden.

Außerhalb der Sendezeiten von SAQ ist zudem am 2. Juli die Klubstation SK6SAQ auf den Amateurfunkbändern aktiv. Geplant sind diese Frequenzen, von denen zumeist zwei gleichzeitig aktiv sein sollen: 3517,2 kHz CW, 3755 kHz LSB, 7017,2

kHz CW, 7140 kHz LSB, 14017,2 kHz CW. QSL-Karten und Empfangsberichte erreichen SK6SAQ über das QSL-Büro sowie über die genannte Postanschrift. Außerdem kann man per E-Mail (info@alexander.n.se) einen Hörbericht an SK6SAQ schicken.

Weitere Informationen über SAQ und den 200-kW-Maschinensender für 17,2 kHz stehen in einem Beitrag von Andreas, DL7UAW, in FA 12/2019 auf Seite 1192.

tnx Info SK6SAQ

RADIO DARC per DAB+ nun weiträumig empfangbar

Seit Anfang Mai ist RADIO DARC im Großraum Berlin und auf nahezu der gesamten Fläche des Bundeslandes Brandenburg und zusätzlich in großen Teilen Sachsens nun auch per DAB+ zu empfangen. Bisher war das nur punktuell in einigen Städten wie Berlin, Frankfurt/Oder und Dresden per analogem UKW-Rundfunk möglich. Die DAB+ Ausstrahlung erfolgt im neu vergebenen RBB-MUX auf Kanal 7D, der bisher ausschließlich vom rbb genutzt wurde, der dort zusätzlich zu sechs eigenen Programmen BR-Klassik, BR Heimat und WDR Maus verbreitet.

Senderstandorte sind der 365 m hohe Berliner Fernsehturm am Alexanderplatz, Cottbus-Hufelandstraße, Frankfurt an der Oder/Booßen, Berlin-Schäferberg und Cottbus-Calau, jeweils mit extrem leistungsstarken 10 kW Ausgangsleistung.

Die neuen DAB+ Sendeplätze für RADIO DARC werden über das nicht-kommerzielle Bürger-Radio „ALEX BERLIN“ bedient, wo unser Programm im 14-tägigen Wechsel mit „Welle370“ zu empfangen ist, jeweils freitags um 15 Uhr MESZ. Zusätzlich gibt es nun über das Label „88vier“ montags um 12:00 Uhr MESZ und dienstags um 11 Uhr wöchentliche DAB+ Sendeplätze in diesem RBB-MUX.

Diese neuen Verbreitungsmöglichkeiten sind ein weiterer Schritt hin zu der angestrebten weitgehend flächendeckenden Versorgung Deutschlands mit der Stimme des Deutschen Amateur Radio Clubs e.V. in für jedermann empfangbaren Medien.

Nach wie vor vertreten ist RADIO DARC auf den Kurzwellen 6070, 6055, 3955 und 9670 kHz, dazu in 29 Bürger-Radios sowie acht Webradios mit über 50 Sendestunden jede Woche. Empfangsberichte über die neuen DAB+ Empfangsmöglichkeiten in Berlin, Brandenburg und Sachsen sind gerne willkommen.

Darüber berichtet Rainer Englert, DF2NU, Chefredakteur von RADIO DARC.

Amateurfunk und Weltraumforschung

Wissenschaftliche Publikation erwähnt Arbeit von Reinhard Kühn, DK5LA In wissenschaftlichen Veröffentlichungen wird weiterhin auf die Leistungen von Funkamateuren hingewiesen, die sich seit ca. 100 Jahren in Forschung und Technik einbringen. Ein jüngstes Beispiel findet sich in einer Publikation des Astronomical Observatory Belgrad.

In dem Beitrag heißt es: „Funkamateure haben weiterhin eine starke Verbindung zu Weltraum-Erkundungen – mit ihren praktischen Aktivitäten können sie den pädagogischen Grundstein für zukünftige Weltraumprojekte legen. Sie können aber auch Wege finden, sich auch an staatliche Raumfahrtprogrammen direkt zu beteiligen.“ In dem Artikel in englischer Sprache wird insbesondere auf die Arbeit von Reinhard Kühn, DK5LA, verwiesen.

Link: <https://publications.aob.rs/101/pdf/133-141.pdf>

Hinweise zur Veröffentlichung der Thüringen-Info

Die Thüringen-Information erscheint monatlich, jeweils am 3. Samstag des Monats und ist zusätzlich zur Textfassung ebenfalls als Audio-Version verfügbar. Diese kann auf der Distrikts-Webseite heruntergeladen werden. Die Audiofassung wird außerdem über Funk ausgestrahlt. Deren Aussendung erfolgt jeden 3. Samstag des Monats um 18:00 Uhr Lokalzeit. Neben verschiedenen lokalen Repeatern überträgt DB0THA auf dem Schneekopf die Thüringen-Info. Die Aussendung erfolgt automatisch, es findet kein Bestätigungsfunkverkehr statt.

Beiträge zur Thüringen-Information sind bitte ausschließlich an die E-Mail-Adresse Thueringen-Info-Redaktion@lists.darc.de zu richten. Redaktionsschluss für die jeweils kommende Ausgabe ist eine Woche vor Veröffentlichung. Der Redaktionsschluss für die kommende Thüringen-Information ist der 9. Juli 2023.